

Erreichbar – verständnisvoll – kompetent

Die senioren- gerechte Zahnarztpraxis

Der Anteil der Senioren an der Gesamtbevölkerung Deutschlands wächst kontinuierlich. Alte Menschen haben in allen Lebensbereichen spezifische Bedürfnisse – so auch in ihren Anforderungen an eine Zahnarztpraxis oder ein Dentallabor. Prof. Dr. Ina Nitschke, Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Alterszahnmedizin, plädiert für seniorengerechte Zahnarztpraxen und Zahntechnikermeister mit gerostomatologischem Wissen. Ein Blick auf die demografische Entwicklung zeigt, „dass die Erhaltung der Mundgesundheit



auch im hohen Alter künftig eine der Schlüsselaufgaben der Zahnmedizin sein wird“, so Prof. Dr. Nitschke.

Ziel einer seniorengerechten Zahnarztpraxis ist es, Menschen im hohen Alter und Personen mit Behinderungen regelmäßige Zahnarztbesuche zu ermöglichen und damit deren Mund- und Zahngesundheit zu bewahren. Dafür sollte eine Zahnarztpraxis einige Grundvoraussetzungen vorweisen. Sie sollte gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen sein und entweder ebenerdig liegen oder über einen Aufzug verfügen. Prof. Dr. Nitschke plädiert dafür, einen „gerostomatologischen Wohlfühlfaktor“ zu schaffen. Dazu zählt sie praktische Veränderungen, wie das Abschaffen von Stolperschwellen in der Praxis, das Anbringen eines Klapp-sitzes im Lift oder seniorengerechte Sitzmöbel bis hin zum



grundsätzlichen Umgang des Praxisteams mit den Senioren und zur Verfügung stehenden Hilfsmitteln.

Gehört und verstanden werden

Der sichere Umgang eines Praxisteams mit Menschen im hohen oder sehr hohen Alter erfordert zusätzliche Kompetenzen im Bereich der Kommunikation und wertvolles Wissen über das Älterwerden. „Die nachlassenden Sinneswahrnehmungen machen die Kommunikation oft mühsam“, erklärt Prof. Dr. Nitschke. Daher fördert die seniorengerechte Zahnarztpraxis die Konzentration der alten Patienten. „Es gibt zum Beispiel keine beruhigende Hintergrundmusik, wie sie in vielen Zahnarztpraxen üblich ist“, weiß sie. Prof. Dr. Nitschke hält eine gelungene Kommunikation für ausschlaggebend in Bezug auf eine erfolgreiche Planung und Durchführung der Therapie.

Viermal pro Jahr Kontakt zur Zahnarztpraxis

Alte Menschen sollten möglichst vierteljährlich Kontakt zur Zahnarztpraxis haben. Zweimal im Jahr sollte eine Kontrolle durch den Zahnarzt und – davon unabhängig – mindestens zweimal im Jahr eine professionelle Zahnreinigung erfolgen. „Gerade wenn Patienten an mehreren chronischen Erkrankungen leiden, tritt für sie die zahnmedizinische Kontrolle oft in den Hintergrund“, berichtet Prof. Dr. Nitschke. Umso wichtiger ist es, alten Menschen mit einer seniorengerechten Zahnarztpraxis den Zugang so leicht wie möglich zu machen.

Dentallabore – Service für alte Menschen

Neben den Praxisteams brauchen auch Laborteams seniorenzahnmedizinisches Wissen, um gemeinsam mit dem Zahnarzt zur erfolgreichen Behandlung der Patienten beizutragen. Naturgemäß ist die Behandlung alter Patienten mit der Anfertigung und Eingliederung von Zahnersatz verbunden. Durchschnittlich fehlen den Senioren in Deutschland 14,2 Zähne, sodass sie ohne Zahnersatz wesentlich schlechter sprechen und kauen können.

Nach der richtigen Wahl des Zahnersatzes durch Patient und Zahnarzt muss der Zahntechniker in Rücksprache mit dem Zahnarzt den Zahnersatz fertigen. Dabei erstellt der Zahntechniker für komplexe Behinderungen praktische Ausführungen der Prothesen, mit welchen der Patient trotz Handicap gut umgehen kann. „Wer zum Beispiel beide Hände oder einzelne Finger nicht mehr uneingeschränkt bewegen kann, benötigt eine andere Prothese als jemand, dessen Hände voll funktionsfähig sind“, so Prof. Dr. Nitschke.

DryWipes Box compact

ELEGANT – PRAKTISCH – HYGIENISCH

**ECHTE
NEUHEIT
=
ECHTE
VORTEILE**

**MEHR
PLATZ**

PASST AUCH IN IHRE SCHUBLADE*



*Maße DryWipes Box compact: 8,5 cm (H) x 25 cm (B) x 34,5 cm (T)

Die neuartige, flache Konstruktion ermöglicht eine hygienische Aufbewahrung in der Schublade, die zu mehr Platz auf der Arbeitsfläche führt. Dennoch sind die Tücher stets griffbereit. Der praktische Deckelverschluss bietet eine leichte Tuchentnahme und sicheren Wiederverschluss.

Passend dazu erhältlich sind die trockenen Tücher **DryWipes Soft compact** (Lage à 50 Stück) aus Viskose-/Polyester-Gemisch (50/50) mit hoher Reißfestigkeit und Saugfähigkeit (50 g/m²) im **XXL-Format** (30 x 28,5 cm). Die Tücher können mit jedem Flächendesinfektionsmittel getränkt werden, wir empfehlen Dentalrapid® AF.

Einführungsangebote

**10 L Kanister Dentalrapid® AF
plus DryWipes Box compact**
(inkl. DryWipes Soft compact, 50 St., ungetränkt)

59,30 €**

**Sonderedition zum Sonderpreis
DryWipes Box compact**
(inkl. 50 Stück Tücher, ungetränkt)

14,95 €**

Schnelldesinfektion auf Alkoholbasis, komplett aldehyd- und phenolfrei,
HBV/HCV/HIV/BVDV/Vakzina/H1N1 (begrenzt viruzid): 30 Sek.;
tuberkulozid, levurozid, bakterizid: konz. 1 Min.; VAH/DGHH gelistet.



GRATIS



**Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer, ab Lager Lindlar. Verrechnung über Ihr Dental-Depot. Ansonsten gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Müller-Omicron GmbH & Co. KG. Angebote gültig vom 01.09. bis zum 31.12.2012 oder solange der Vorrat reicht.

 **müller-omicron**
DENTAL

Bestellung über Ihr Dentaldepot oder direkt bei uns: 02266 4742-0

Müller-Omicron GmbH & Co. KG · Schlosserstraße 1 · D-51789 Lindlar · Tel. 02266 4742-0 · Fax 02266 3417 · info@mueller-omicron.de · www.mueller-omicron.de



Tetric EvoCeram® Bulk Fill

Das Bulk-Composite



Kostenlose Testmuster unter
produktmuster.de@ivoclarvivadent.com

Seitenzahnfüllungen, jetzt noch effizienter

- **Füllen** bis zu 4 mm – dank patentiertem Lichtinitiator Ivocerin
- **Modellieren** leicht gemacht – dank geschmeidiger Konsistenz
- **Polymerisieren... Fertig** ist die ästhetische Restauration



Mehr Informationen über Tetric EvoCeram Bulk Fill
unter www.ivoclarvivadent.de/bulkfuellungen

www.ivoclarvivadent.de

Ivoclar Vivadent GmbH

Dr. Adolf-Schneider-Straße 2 | D-73479 Ellwangen, Jagst | Tel.: +49 (0) 79 61 / 8 89-0 | Fax: +49 (0) 79 61 / 63 26

ivoclar
vivadent
passion vision innovation